28. - 30.09.2024

KÜNSTLERISCHE LEITUNG PROF. FLORIAN WIEK RAUNE

Böhmische Erzählungen

FESTIVAL DER KAMMERMUSIK

EINE KOOPERATION VON HMDK STUTTGART UND HOSPITALHOF

Unter der Schirmherrschaft der Hochschulratsvorsitzenden Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin





Grußwort Monika Renninger



Resonanzräume entstehen in der Musik, im künstlerischen Ausdruck, im Gespräch, in der wachen Wahrnehmung dessen, was um einen herum ist, im Vor-Sich-Hin-Sinnieren wie im gemeinsamen Nachdenken mit Anderen. Die Angebote im Evang. Bildungszentrum Hospitalhof ermöglichen seit über 40 Jahren eine Vielzahl an solchen Resonanz-Räumen und geben Impulse zur persönlichen Entfaltung, stellen Beiträge zu theologisch-philosophischen, politischen und wissenschaftlichen Fragen vor und inspirieren gesellschaftliche Debatten.

Darüberhinaus ist die Architektur des Hospitalhofs, in 2014 neu gebaut von LRO Architekten, selbst ein großartiger Resonanzraum, in dem sich Geschichte und Moderne verbinden. Der Hospitalhof ist mit seinem Rosengarten im Innenhof eine Andeutung von klösterlicher Oase im Stadtraum, ein lichtdurchfluteter und geschützter Ort zugleich.

Das Kammermusikfestival der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart kommt als große Bereicherung für alle Gäste dieses Hauses in den Hospitalhof – ein Zeichen dafür, dass Kulturpartnerschaften neue Resonanz-Räume schaffen und Verknüpfungen entstehen lassen, die aufs Schönste Musik, Bildung und Spiritualität verbinden. Wir danken allen, die dazu beitragen!

Pfarrerin Monika Renninger

Leiterin Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

RESONANZ-RÄUME im Hospitalhof



Musik ist unmittelbare Kommunikation auf emotionaler Ebene, die unabhängig von sprachlichen Schranken verstanden wird. Diese Erkenntnis trifft jeden ausübenden Musiker bei seinem Tun und dies am meisten in der Kammermusik. Beim gemeinsamen Musizieren und Erarbeiten von Musik wird deutlich, wie direkt und eindeutig musikalische Sprache ist. Sprechen über Musik dagegen birgt das Risiko vieler Missverständnisse, weil jeder Mensch Musik in Sprache unterschiedlich "übersetzt". Die Unmittelbarkeit beim gemeinsamen Musizieren, wie auch die ungewohnte Nähe als Partner auf Augenhöhe, machen Kammermusikprojekte mit Lehrenden und Studierenden oft zu großartigen Erlebnissen, von denen alle Beteiligten intensiv profitieren. Auf diesen Erfahrungen gründet die Kooperation der HMDK Stuttgart mit dem Hospitalhof Stuttgart, welcher der Festivalwoche "Resonanzräume" zum fünften Mal Raum gibt, die Ergebnisse intensiver Probenarbeit aller Festival-Musikerinnen und Musiker mitten in der Stadt auf großer Bühne zu präsentieren.

Ein Team von international erfahrenen Kammermusikern wird mit unseren Studierenden gemeinsam auf der Bühne zu erleben sein. Da wieder die Mozart-Gesellschaft Stuttgart und die Gesellschaft der Freunde der HMDK Stuttgart als Partner gewonnen werden konnten, sehen wir uns in der Lage, Ihnen im Hospitalhof Einblick in die vielfältigen kammermusikalischen Aktivitäten unserer Hochschule zu gewähren.

2024 geht der Blick der "Resonanzräume" in die Region Böhmen, die eine so besondere Musiktradition hervorgebracht hat: Komponisten wie Dvořák, Smetana, aber auch Janáček oder Fibich kommen aus der Europäischen Musiktradition, haben aber ganz eigene Idiome entwickelt, die sich deutlich abheben von denen ihrer Kollegen in Wien, Berlin oder Paris. Obwohl raffiniert und anspruchsvoll komponiert sind ihre Werke oft musikantischer und durch Volksmusik geprägt – sie fühlten sich nicht genötigt, als gute Kontrapunktiker in jedem Werk mindestens ein Fugato unterzubringen … – und schlagen so eine Brücke zwischen Ost und West in Europa. Freuen Sie sich auf eine bunte Mischung von berühmten Meisterwerken und wenig bekannten Pretiosen, die noch auf Ihre Entdeckung warten …

Florian Wiek Festivalleitung

»2

Konzertprogramm

Samstag, 28.09., 19 Uhr, € 10/5

Eröffnungskonzert "Molto Espressivo"

Konzert der Gesellschaft der Freunde

Antonín Dvořák: Slawische Tänze für Klavier zu vier Händen

Allegro vivace H-Dur op. 72/1 Allegretto grazioso e-Moll op. 72/2 Allegro F-Dur op. 72/3

Sophia Weidemann, Florian Wiek, Klavier

Bedrich Smetana: Klaviertrio g-Moll op. 15

Allegro moderato

Allegro, ma non agitato — Alternativo I, Andante — Alternativo II, Maestoso Finale, Presto

Kie Kojima, Klavier

Eduard Sonderegger, Violine

Hanna Daub, Violoncello

*** Pause***

Antonín Dvořák: Klavierquartett op. 87

Allegro con fuoco

Lento

Allegro moderato, grazioso

Finale. Allegro, ma non troppo

Luisa Schwegler, Violine Madeleine Przybyl, Viola

Hanna Daub, Violoncello *Florian Wiek*, Klavier

Sonntag, 29.09., 19 Uhr, € 10/5

"Wo Worte fehlen ..."

Konzert der Mozart-Gesellschaft Stuttgart

Wolfgang Amadé Mozart: Streichquartett d-Moll KV 421

Allegro moderato

Andante

Menuetto, Allegretto

Allegretto ma non troppo — piu allegro

Luisa Schwegler, Violine Sara Schlumberger-Ruiz, Violine

Midori Kusakabe, Viola Zoltan Paulich, Violoncello

Leoš Janáček: Streichguartett Nr. 2 "Intime Briefe"

Andante

Adagio – Presto – Grave

 ${\it Moderato-Presto}$

Allegro

Anke Dill, Violine Sara Schlumberger-Ruiz, Violine

Madeleine Przybyl, Viola Zoltan Paulich, Violoncello

*** Pause***

Zdeněk Fibich: Klavierquintett op. 42

Allegro non tanto

Largo

Scherzo – Con fuoco e feroce

Allegro con spirito

Solomiia Kachur, Klarinette Philipp Römer, Horn

Sara Schlumberger-Ruiz, Violine Zoltan Paulich, Violoncello

Florian Wiek, Klavier

»4

"Das schlaue Füchslein und die Verwandten"

Abschlusskonzert

Antonín Dvořák: Bagatellen op. 47

Allegretto scherzando

Tempo di minuetto – grazioso

Allegretto scherzando

Canon – Andante con moto

Poco allegro

Eduard Sonderegger, Violine Marie Thiele, Violine

Anna de Belsunce, Violoncello Yu-Chieh Su, Klavier

Leoš Janáček: Concertino für Klavier und Kammerensemble

Moderato

Piu mosso

Con moto

Allegro

Yu-Chieh Su. Klavier Solomiia Kachur. Klarinette

Agnes Neudorfer, Fagott Philipp Römer, Horn
Eduard Sonderegger, Violine Marie Thiele, Violine

Hannah Leonhard, Viola

Sergej Prokofjew: Peter und der Wolf op. 67

- ein musikalisches Märchen

Florian Wiek, Klavier Eduard Sonderegger, Violine

Marie Patzelt, Violine *Hannah Leonhard*, Viola

Anna de Belsunce, Violoncello Ferdinand Hirschmüller, Kontrabass

Yohanna Patry, Flöte Elifnur Kunt, Oboe

Jacob Niller, Klarinette Agnes Neudorfer, Fagott

Steije Maurer, Alexandre Andrade, Schlagzeug

*** Pause***

Antonín Dvořák: Streichquintett op. 97

Allegro non tanto

Allegro vivo - Minore: un poco meno mosso

Lrghetto

Finale: Allegro giusto

Anke Dill, Violine Luisa Schwegler, Violine

Madeleine Przybyl, Viola Midori Kusakabe, Viola

Zoltan Paulich, Violoncello

*** *** *** ***

Förderer

Ermöglicht wurde dieses vielfarbige Programm nicht zuletzt durch die Zusammenarbeit mit zwei wichtigen Stuttgarter Kultureinrichtungen, der Mozart-Gesellschaft-Stuttgart e.V. (www.mozart-stuttgart.de) und der Gesellschaft der Freunde der HMDK Stuttgart (www.gdf.hmdk-stuttgart.de).

Unterstützen auch Sie wiederum diese Gesellschaften in ihrer Tätigkeit, die für unser Musikleben so wichtg ist! Alle nötigen Informationen finden Sie auf den angegebenen Internetseiten.



»6

VERANSTALTUNGSORT

HOSPITALHOF STUTTGART
EVANGELISCHES BILDUNGSZENTRUM
BÜCHSENSTRASSE 33
70174 STUTTGART

KARTENSERVICE

Sie erhalten Karten zu € 10/5 (Ermäßigung für Mitglieder der GdF sowie der Mozart-Gesellschaft Stuttgart) und € 5 für Schüler*innen, Auszubildende und Studierende am Empfang des Hospitalhofes von Mo bis Fr, 10 bis 18 Uhr. Nur Barkauf möglich. In begrenztem Umfang wird es auch möglich sein, an der Konzert-Kasse noch Karten zu erwerben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Tel. 0711 2068-0 bzw. info@hospitalhof.de Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart

WWW.HOSPITALHOF.DE

IMPRESSUM

Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart

Urbanstraße 25 · 70182 Stuttgart · www.hmdk-stuttgart.de

REKTOR Axel Köhler

KANZLER Christof Wörle-Himmel

FESTIVALLEITUNG: Prof. Florian Wiek

REDAKTION: Prof. Florian Wiek, Jörg R. Schmidt

GESTALTUNG Katrin Klappert DRUCK colorpress Nürtingen

WWW.HMDK-STUTTGART.DE